Schiedsrichter Ehrungen SM Fribourg 2014

Verdiente Auszeichnung für ein grosses Engagement

Von Roland Zolliker

Schiedsrichter zu sein ist keine leichte, und schon gar keine dankbar Aufgabe. Derjenige, der die Punkte erhält, ist erfreut, derjenige, der den vermeintlichen Punkt nicht erhält, enttäuscht. Der eine Coach ist zufrieden, der andere Coach zeigt seinen Missmut, sein Missfallen über den nicht gesehenen Punkt, mal deutlicher, mal weniger. Schiedsrichter zu sein fördert weder die psychische Gesundheit, noch fördert sie Freundschaften.

Schiedsrichter sehen, wie alle Menschen auch, nicht immer alles, können nicht alles sehen, weil ganz einfach der Sichtwinkel dies nicht zulässt. Darum wird jeder Kampf von vier Unparteiischen bewertet. Diese müssen in der Lage sein, *innert einer Sekunde*, alle Kriterien (gute Form, sportliche Einstellung, kraftvolle Ausführung, Aufmerksamkeit/Wachsamkeit, gutes Timing, korrekte Distanz, kein übermässiger Kontakt) richtig zu bewerten. Wie erfolgt dies?

Die Wahrnehmung erfolgt über das Sinnesorgan *sehen*. Das *GESEHENE* kommt in den Kopf, in die Grosshirnrinde hinein. Dort erfolgt die Bewertung im Kurzzeitgedächtnis. Nun muss man wissen, dass der Mensch als Subjekt eben nie objektiv wie ein Zeitmesser entscheiden kann. Es ist immer seine ur-eigene, persönliche Bewertung. Der sogenannte Mandelkern im Gehirn bewertet jegliches Geschehen auch immer *emotional* und greift dabei auch auf Situationen zurück, die schon einmal da waren. Deshalb entstehen viele Bewertungen auch durch Intuition und durch die Persönlichkeit des Schiedsrichters.

Die SKF-Schiedsrichter sind sich bewusst, wie die Entscheidungsprozesse ablaufen und wie es möglich ist, dass Expertenwissen über die zu bewertenden Punkte, möglichst weit, unabhängig von Emotionen, an eine zumutbare Subjektivität anzunähern.

Die von der Swiss Karate Federation an den Schweizermeisterschaften vom 23. November 2014 in Fribourg geehrten National A Schiedsrichter versehen ihre anspruchsvolle *Arbeit* seit mehr als einem Jahrzehnt. Sie wurden ausgezeichnet

In Anerkennung für eine herausragende Schiedsrichterlaufbahn in der Swiss Karate Federation und seinen Landesverbänden

Herzliche Gratulation.

Daniel Brunner (WKF Referee) und Mirko Bisaro (EKF-Referee, WKF Judge A)

Hakki Güldür, National A Schiedsrichter

Dr. Huynh Cong Khanh, Arbitre National A

Reynald Olivier, National A Schiedsrichter

Alain Paubel, Arbitre National A

Jorge Oliveira, Arbitre National A

Giovanni Luca, National A Schiedsrichter

Giuseppe Luchena, National A Schiedsrichter

Momcilo Milovanovic, National A Schiedrichter